

se so viel hundert Jahr hindurch behauptet hatte / auf eine höchst unbillige und unverantwortliche Weise gewaltthätig verlossen.

8. Welche seynd die Ständ des Römischen Reichs ?

1.) Der Kayser als das Ober-Haupt / 2.) die Geistliche und Wel-liche Churfürsten / 3.) die Erz-Bischöf und Bischöf / 4.) die Weltliche Fürsten / 5.) die Ordens-Meister / 6.) die Gefürstete Aebt und Pröbst / 7.) die Reichs-Prälaten und Aebtissinnen / 8.) die Reichs-Grafen / 9.) die Reichs-Ritterschafft / 10.) die Reichs-Städt.

9. Wie wird das Deutsche Reich abgetheilt ?

Dieses hat Maximilianus I. A. 1512. in zehn Kreiß abgetheilt / aus welchen drey / nemlich der Oesterreichische / Bayerische und Schwäbische um die Donau ; drey / nemlich der Ober- und Nieder-Rheinische / und Westphälische um den Rhein ; drey / der Fränkische / Ober- und Nieder-Sächsische Kreiß um den Mayn / Elbe und Oder weisenthails herum-ligen. Den Burgundischen Kreiß / welcher ehedessen die von denen Franzosen hinweg genommene Graffschafft Burgund / und die einer Seits durch den Abfall der Holländer / anderer Seits durch die Frängösische Waffen dem Reich grossen Theils entriffene Niederlande begriff / wollen wir mit Still-schweigen umgehen. In diesem Kreiß war ausschreibender Fürst der König in Spanien.

I.

Der Oesterreichische Kreiß.

1. Was für Landschaften gehören zu diesem Kreiß ?

I. Das Erz-Herzogthum Oesterreich / welches in Ober- und Nieder-Oesterreich wird eingetheilt. Dieses liat unter der Ens / jenes ob der Ens. Mitten durch fließt die Donau / mit welcher sich die Ens unweit der Stadt gleichen Namens vereinbaret. Die Haupt-Stadt in Nieder-Oesterreich / ja des ganzen Deutschen Reichs ist Wien / wegen der Kayserlichen